



---

Riehen, 10. Februar 2025

### Medienmitteilung der SVP Riehen

## **Budgetdebatte im Einwohnerrat Riehen vom 29. Januar 2025**

Die SVP-Fraktion Riehen nimmt mit Erstaunen die Medienmitteilung der SP/Juso betreffend «Budgetdebatte im Einwohnerrat» zur Kenntnis und stellt fest, dass diese zwei Linksparteien schlicht die Sachlage verdrehen und sich auch nicht der ernstesten finanziellen Lage, in der sich Riehen befindet, bewusst sind.

Die teure und für Riehen finanziell sehr einschneidende Kita-Initiative, wurde von linker Seite lanciert. Im Grossen Rat wurde von ihr danach der Gegenvorschlag durchgesetzt, welcher das Budget von Riehen pro Jahr mit Mehrausgaben von über 6 Millionen Franken belastet. Jegliche Warnung unsererseits bei der Grossratsdebatte, dass mit dem Gegenvorschlag zur Initiative Riehen in eine finanzielle Schieflage geraten wird, ignorierte die Linke ganz bewusst und drückte den sehr teuren Gegenvorschlag durch.

Auch die von linker Seite lancierte und von ihr im Grossen Rat durchgesetzte Förderklassen-Initiative wird für Riehen hohe zusätzliche Kosten generieren. Diese werden dann ab 2026 zu Buche schlagen.

Die SVP Riehen nimmt äusserst ärgerlich zur Kenntnis, dass die linken Grossrätinnen und Grossräte von Riehen ihrem Auftrag, sich für Riehen einzusetzen, nicht nachkommen, da sie die negativen Gemeindefinanzen bedauerlicherweise stets negieren.

Dass die SP/Juso-Fraktion im Einwohnerrat viele Kürzungen ablehnte, die der Gemeinderat vornahm, um das Defizit zu mildern, zeigt wie unverantwortlich die Linksparteien mit den Steuergeldern der Bevölkerung umgehen. Wir nehmen mit grossem Unverständnis zur Kenntnis, dass die SP/Juso-Fraktion mit ihren Budgetänderungsanträgen noch zusätzliche Mehrausgaben in Höhe von 1,17 Millionen Franken forderte und somit das Defizit 2025 um diesen Betrag erhöhen wollte.

Die Priorität der SVP-Fraktionen wird weiterhin sein, im Einwohnerrat, wie auch im Grossen Rat, die Ausgaben der Gemeinde so zu steuern, dass die Bevölkerung auch zukünftig keine Steuererhöhungen in Kauf nehmen und trotzdem auf keine notwendigen Leistungen verzichten muss.

### **Für die Schweizerische Volkspartei Riehen**

#### Für Rückfragen

Jenny Schweizer, Fraktionspräsidentin SVP Riehen

079 504 59 19

Bernhard Rungger, Präsident SVP Riehen

079 538 36 93